



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Im Laufe des Sonntagnachmittags zog im Osten der DDR von Norden her eine geschlossene tiefe Bewölkung südwärts, die im Zusammenhang mit einem Schneefallgebiet über Osteuropa stand. Sonst war es nur leicht bewölkt, und die Temperaturen erreichten im Flachland - mit Ausnahme der Küste - durchweg positive Werte, maximal wurden +7 °C in Kaltennordheim erreicht. Nachts trat nur noch vereinzelt strenger Frost unter -10 °C auf. Starker Luftdruckfall auf der Vorderseite eines neuen Tiefdruckgebietes über dem Nordatlantik frängt den Schwerpunkt des mitteleuropäischen Hochdruckgebietes ostwärts ab und unterbindet somit für den größten Teil der DDR die Zufuhr feuchter und wolkenreicher Meeresluft aus dem Nord- und Ostseeraum. Damit bleibt die trockene und wolkenarme Witterung über unserem Raum vorerst erhalten.

VORHERSAGE FÜR DIENSTAG, AUSGEGEBEN AM MONTAG UM 11 UHR: Nach Frühdunst oder -nebel heiter oder leicht bewölkt und niederschlagsfrei. Tageshöchsttemperaturen im Flachland meist um 5 °C, im Süden örtlich auch darüber. Nachts meist nur noch mäßiger Frost. Im Norden der DDR verbreitet neblig-trüb und Tageshöchsttemperaturen nur um 0 °C, nachts mäßiger, bei klarem Himmel auch strenger Frost.

WEITERE AUSSICHTEN: Kein durchgreifendes Tauwetter.

WINTERSPORTWETTERBERICHT: Im Bergland tagsüber Temperaturen um 0 Grad Celsius, sonnig und kein Neuschnee, weitere Schneeverharschung.